

REGLEMENT

AJA Friendship Cup der Nationen.

1. Idee und Konzept

1.1 Definition

Die AJA (International Association of Jumping Riding Ambassadors) organisiert für ihre Mitglieder auf unbestimmte Zeit unter der Bezeichnung AJA Friendship Cup eine Jahreswertung der Kleinen AJA-Nationen-Team-Prüfungen.

1.2 Zweck

Zweck des AJA Friendship Cups ist es, den Teamgeist unter den Mitgliedern der einzelnen Nationen zu fördern, das Bewusstsein für einen Teamwettbewerb zu schaffen und den AJA-Landesdelegierten ein zusätzliches Argument für die Motivation zur Teilnahme an internationalen AJA-Turnieren zu liefern.

1.3 Durchführungsmodus

Jeder Veranstalter eines internationalen AJA-Turniers schreibt unter dem Titel "Kleine AJA-Nationen-Team-Prüfung" eine Prüfung für 4er-Teams aus. Diese Prüfung ist nach den entsprechenden FEI-Artikeln und diesem AJA-Reglement durchzuführen.

Das AJA-Friendship-Cup-Jahr entspricht dem Kalenderjahr. Für das Schlussklassesment des AJA Friendship-Cups zählen die Ergebnisse aller Kleinen AJA-Nationen-Team-Prüfungen.

2. Die Kleine AJA-Nationen-Team-Prüfung

2.1 Durchführung

Für eine Kleine AJA-Nationen-Team-Prüfung können sich Nationen-Teams, gemischte Teams, Athleten der Grossen und Kleinen Tour einschreiben. Höchstens 4, mindestens 3 Athleten bilden ein Team.

Die Durchführung erfolgt nach FEI-Art. 265.2 + 238.2.2 + 14.7.3 (3rd competition of the Furusiyya FEI Nations Cup Final Competition) und folgenden Spezifikationen: 1 Umlauf mit Stechen, 10-12 Hindernissen, Höhe 1.10m, Breite 1.20m, kein Wassergraben. Im allfälligen Stechen starten nur noch drei Paare pro Team (kein Streichergebnis) in der Reihenfolge des Initialparcours.

Initialparcours: Wertung A mit Zeitmessung. Für das Teamergebnis zählen die Fehlerpunkte der 3 besten Athleten. Bei Punktegleichheit der Teams auf dem

ersten Platz findet ein Stechen um den Sieg statt. Für die weiteren Platzierungen entscheidet bei Punktegleichheit die Zeit.

1 Pferd pro Athlet, das am gleichen Turnier nicht in der AJA-Nationen-Team-Prüfung und nicht im AJA Grand Prix eingesetzt wird. Ausnahmsweise kann die Jury 2 Pferde pro Athlet erlauben, jedoch nicht im gleichen Team.

2.2 Ausnahme

An der Veranstaltung, an der die Challenge und Europa Cup Finals ausgetragen werden, wird die Kleine AJA-Nationen-Team-Prüfung nach den FEI Artikeln 265.2 + 273.1, 3.1, 4.1 + 264.9.2.2 durchgeführt. (2 identische Umläufe mit Stechen für 1 Paar.)

2.3 Teilnahmeberechtigung

Ein CSIV-B ist ein Turnier auf Einladung des Veranstalters. An allen Prüfungen eines AJA-Turniers, mit Ausnahme des Kleinen AJA Grand Prix (Challenge-Cup-Wertungsprüfung), sind folgende Athleten teilnahmeberechtigt: AJA-Mitglieder, die den Mitgliederbeitrag bezahlt haben, Kandidaten für eine AJA-Mitgliedschaft und allfällige durch den Veranstalter eingeladene Gastathleten.

Nicht teilnahmeberechtigt sind Athleten, die AJA-Mitglieder waren und aus irgendeinem Grund von der GV der AJA ausgeschlossen wurden.

Pro Nation sind maximal 3 Teams erlaubt.

2.4 Dotierung und Preisverleihung der Kleinen AJA-Nationen-Team-Prüfung

Es werden vom Veranstalter die bei internationalen AJA-Turnieren üblichen Naturalpreise abgegeben (min. 25%). Vier Ehrenpreise für das Siegerteam und die Plaketten für die sechs besten Teams werden von der AJA gespendet und geliefert.

3. **Die Kleine AJA-Nationen-Team-Prüfung als Wertungsprüfung für den AJA Friendship Cup**

3.1 Definition eines zählenden Nationen-Teams

Für den AJA Friendship Cup zählen Teams, die aus AJA-Mitgliedern gebildet werden und die den Mitgliederbeitrag bezahlt haben. Mindestens drei Athleten eines zählenden Teams müssen die gleiche Nationalität aufweisen. Über die Landeszugehörigkeit eines Teammitglieds entscheiden der Pass oder die Verbandslizenz, nicht eine allfällige Gastlizenz.

Wenn von einer Nation vier Athleten am Turnier teilnehmen, die für die AJA-Challenge-Cup-Wertung registriert sind, ist es nicht erlaubt, einen ausländischen Athleten in das zählende Nationen-Team zu integrieren. Falls für ein Land zwei oder drei Teams am Start sind, auf die die genannten Voraussetzungen zutreffen, muss das zählende Nationen-Team bis eine Stunde vor Beginn der Prüfung mit dem Ländernamen und der Zahl 1 bezeichnet werden (z.B. Deutschland 1).

3.2 Bewertung der Kleinen AJA-Nationen-Team-Prüfung
Wenn 6 oder mehr zählende Nationen-Teams am Start sind,
werden die Punkte wie folgt verteilt:

- | | |
|--------------------|--------------------|
| 1. Rang = 6 Punkte | 4. Rang = 2 Punkte |
| 2. Rang = 4 Punkte | 5. Rang = 1 Punkt |
| 3. Rang = 3 Punkte | |

Wenn 5 oder weniger zählende Nationen-Teams am Start sind,
werden die Punkte wie folgt verteilt:

- | | |
|--------------------|--------------------|
| 1. Rang = 6 Punkte | 3. Rang = 2 Punkte |
| 2. Rang = 4 Punkte | 4. Rang = 1 Punkt |

Wenn weniger als 3 zählende Nationen-Teams am Start sind,
werden keine Punkte vergeben.

3.3 Finaleprüfung des AJA Friendship Cups
Die Kleine AJA-Nationen-Team-Prüfung des letzten **AJA Outdoor-Turniers** im
Kalenderjahr, das für die Wertung zählt, gilt als Finale und ergibt doppelte
Punkte.

3.4 Errechnung der AJA-Friendship-Cup-Wertung
Die Rangliste entsteht durch die Addition der Punktezahlen aus den Wertungs-
prüfungen eines Kalenderjahres. Bei Punktegleichheit nach Abschluss entschei-
det:
- Anzahl 1. Plätze
- Anzahl 2. Plätze
- usw.

3.5 Preisverleihung und Dotierung der AJA-Friendship-Cup-Wertung
Die Preisverleihung findet jeweils anlässlich des letzten AJA Outdoor-Turniers
im Kalenderjahr statt. Die ersten 3 platzierten Nationen der Cup-Wertung erhal-
ten AJA-Ehrenpreise.

4. Allgemeines

4.1 Wertungsveranstaltungen
Der Turnierkalender und damit die Veranstalter der Kleinen AJA-Nationen-
Team-Prüfungen werden jährlich vom AJA-Vorstand vorgeschlagen und von der
Generalversammlung genehmigt.

4.2 Ausschluss bei Sanktionen
Athleten, die im betroffenen Kalenderjahr von ihrer FN mit einer Sperre belegt
werden, fallen aus dem Klassement. Ausserdem kann die Disziplinarkommission
der AJA aufgrund besonderer Vorkommnisse Athleten ausschliessen.

- 4.3 Ausschreibungen
Die Ausschreibungen sind rechtzeitig, bevor sie bei der zuständigen FN eingereicht werden, der Technischen Kommission der AJA zur Kontrolle zu unterbreiten.
- 4.4 Verwaltung
Die Technische Kommission der AJA bestimmt ein oder mehrere Mitglieder, die den AJA Friendship Cup verwalten und für den Kontakt zwischen der AJA, den Veranstaltern, den Athleten und allfälligen Sponsoren verantwortlich sind.
- 4.5 Resultatdienst
Die Technische Kommission der AJA unterhält einen Resultatdienst, der die Kleinen AJA-Nationen-Team-Prüfungen auswertet, das Zwischenklassement des AJA Friendship Cups nachführt und das Schlussklassement erstellt. Das aktuelle Klassement wird im Internet unter www.ajambassadors.com publiziert.
- 4.6 Sponsoring
Zur Finanzierung der Naturalpreise und/oder zur Unterstützung von Athleten aus europäischen Schwellenländern können ein oder mehrere Sponsoren gewonnen werden.
- 4.7 Speaker
Die Veranstalter der Kleinen AJA Nationen-Team-Prüfung informieren die Platz-Speaker über die Modalitäten des AJA Friendship Cups und das aktuelle Zwischenklassement der Jahreswertung.
- 4.8 Publizität/PR
Die Veranstalter der Kleinen AJA Nationen-Team-Prüfung unternehmen alles Machbare, damit in Vorschauen und Nachschauen der Medien auf den AJA Friendship Cup hingewiesen und der Anlass gewürdigt wird.
- 4.9 Verschiedenes
In allen Fällen, die im vorliegenden Reglement nicht geregelt sind, muss der anwesende Technische Direktor AJA unter Berufung auf die Bestimmungen der FEI und im Einverständnis mit der Jury so entscheiden, dass eine möglichst korrekte und gerechte Lösung im Sinne des Sports erzielt wird.
- 4.10 Gültigkeit des Reglements
Die hier vorliegende 1. Fassung vom 01. Januar 2014 gilt bis auf Weiteres. Bei Interpretationsdifferenzen gilt die deutsche Fassung.